

Pressemitteilung

7. September 2026

Wacker Chemie AG
Corporate Communications
Gisela-Stein-Straße 1
81671 München, Germany
www.wacker.com

.....

WACKER zeigt auf der FAKUMA ersten temperfreien Siliconkautschuk mit selbsthaftenden Eigenschaften

- Flüssigsiliconkautschuk ELASTOSIL® LR 5471 entspricht der Empfehlung des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) für Silicone in Lebensmittelkontakt-Bereichen.
- Produkt bietet auch ohne thermische Nachbehandlung exzellente mechanische Eigenschaften
- Haftet auf vielen Metallen und thermoplastischen Kunststoffen wie PBT und PET

München – WACKER präsentiert auf der internationalen Fachmesse für Kunststoffverarbeitung FAKUMA den ersten temperfreien Siliconkautschuk mit selbsthaftenden Eigenschaften. Das unter dem Namen ELASTOSIL® LR 5471 erhältliche Produkt vernetzt zu einem Siliconelastomer mit einem äußerst niedrigem Flüchtigengehalt. Dadurch können Hart-Weich-Verbundbauteile aus ELASTOSIL® LR 5471 ohne thermische Nachbehandlung im Lebensmittel- und Medizinsektor sowie in der Säuglingspflege eingesetzt werden. Zu sehen ist die Produktneuheit auf der FAKUMA vom 12. bis 16. Oktober in Halle A6 am Stand A6-6212.

Mit selbsthaftendem Flüssigsiliconkautschuk lassen sich Hart-Weich-Verbundbauteile sehr effizient in großen Stückzahlen produzieren. Interne Haftvermittler, die dem Siliconpolymer beigemischt werden, sorgen für eine sichere Haftung auf dem Untergrund. Die Hartkomponente kann idealerweise in der Spritzgießmaschine ohne Vorbehandlung der Oberflächen mit dem Flüssigsiliconkautschuk

überspritzt werden, was eine kostengünstige Produktion von Thermoplast-Siliconelastomer- und Metall-Siliconelastomer-Verbundbauteilen ermöglicht.

Das gilt auch für ELASTOSIL® LR 5471. Der selbsthaftende Flüssigsilikonkautschuk, den WACKER erstmals auf der FAKUMA präsentiert, erreicht auf Metallen und thermoplastischen Kunststoffen exzellente Haftungswerte. Bei internen Tests wurde auf Polybutylenterephthalat (PBT) eine Haftung von 28 N/mm (nach ISO 813) gemessen. Ähnlich gute Ergebnisse erzielt das Produkt auch auf Polyethylenterephthalat (PET).

Standard-Flüssigsilikonkautschuke, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen oder in der Medizin oder Säuglingspflege verwendet werden, müssen häufig mehrere Stunden im Temperofen ausgeheizt werden. Bei ELASTOSIL® LR 5471 ist das – dank eines zusätzlichen Verarbeitungsschritts in der Fertigung – nicht erforderlich. Messungen nach der BfR-Methode an 2 mm dicken Prüfplatten nach vier Stunden bei 200 °C zeigen, dass das vernetzte Silicon einen spezifizierten Flüchtigengehalt von unter 0,4 Prozent besitzt. Damit entsprechen Endprodukte aus ELASTOSIL® LR 5471 auch ohne thermische Nachbehandlung sowohl den einschlägigen BfR-Richtlinien für Silicone als auch anderen Regularien für den Lebensmittelkontakt und für Babycare-Anwendungen.

Optimiert wurden auch die mechanischen Eigenschaften des Silicons. Ungetemperte Vulkanisate erreichen eine Reißdehnung von 570 Prozent und eine Weiterreißfestigkeit von 38 N/mm (nach ASTM D 624 B). Damit besitzt das Produkt eine ausreichend hohe Elastizität und mechanische Festigkeit für anspruchsvolle Anwendungen mit Lebensmittelkontakt bzw. in sensiblen Bereichen. Beispiele sind Dichtungen und flexible Schaber für Kochgeschirr, Back- und Küchenutensilien, hautschonende Auflagen für medizinische Masken und Therapiegeräte sowie Weichkomponenten für Schnuller und Babysauger.

ELASTOSIL® LR 5471 ist additionsvernetzend und besteht aus zwei Komponenten, die vor der Verarbeitung vermischt werden. Das Produkt ist den Härtegraden 40 und 50 Shore A lieferbar und eignet sich insbesondere für die Großserienfertigung umspritzter Teile (Thermoplast/Elastomer) und für Co-Molding-Verfahren.

Weitere Informationen erhalten Messebesucher am Dienstag, 13.10., um 14.20 Uhr im Konferenzzentrum Ost (Raum Berlin), wo Michael Kalchauer, Leiter des WACKER Process Technology Centers, die Produkt- und Verarbeitungsvorteile von Siliconelastomeren inklusive ELASTOSIL® LR 5471 vorstellt.

Besuchen Sie WACKER auf der FAKUMA 2026 in Halle A6, Stand A6-6212.



Der Chemiekonzern WACKER präsentiert auf der FAKUMA ELASTOSIL® LR 5471, einen neuen temperfreien Siliconkautschuk mit selbsthaftenden Eigenschaften. Das Produkt eignet sich unter anderem für die Herstellung von Küchengeräten und Hilfsmitteln, die mit Lebensmitteln in Kontakt kommen. (Quelle: WACKER)



WACKER präsentiert auf der Kunststoffmesse FAKUMA erstmals ELASTOSIL® LR 5471. Der Flüssigsiliconkautschuk ist selbsthaftend, wodurch sich Hart-Weich-Verbundbauteile sehr effizient herstellen lassen. Vulkanisate aus dem Produkt können zudem ohne aufwändige Nachbehandlung in der Medizintechnik oder in Bereichen mit Lebensmittelkontakt eingesetzt werden. (Quelle: WACKER)

Weitere Informationen

Florian Degenhart

Media Relations

Tel. +49 89 6279-1601

Florian.Degenhart@wacker.com

Unternehmenskurzprofil

WACKER ist ein global tätiges Unternehmen mit hoch entwickelten chemischen Spezialprodukten, die sich in unzähligen Dingen des täglichen Lebens wiederfinden. Die Bandbreite der Anwendungen reicht vom Fliesenkleber bis zum Computerchip. Das Unternehmen verfügt weltweit über 27 Produktionsstätten, 22 technische Kompetenzzentren und 47 Vertriebsbüros. Mit über 16.000 Beschäftigten hat WACKER im Geschäftsjahr 2025 einen Jahresumsatz von rund 5,5 Mrd. € erwirtschaftet.

WACKER arbeitet in vier operativen Geschäftsbereichen. Die Chemiebereiche Silicones und Polymers bedienen mit ihren Produkten (Silicone, polymere Bindemittel) die Automobil-, Bau-, Chemie-, Konsumgüter- und Medizintechnikindustrie. Der Life-Science-Bereich Biosolutions ist auf biotechnologisch hergestellte Produkte wie Biopharmazeutika und Lebensmittelzusatzstoffe spezialisiert. Der Bereich Polysilicon stellt hochreines Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie her.

www.wacker.comFollow us on   